

und der Erhöhung der Arbeitsproduktivität sowie Senkung der Kosten für unsere LPG auszuarbeiten und einzuführen.

Die bessere Ausnutzung der Technik

Die Steigerung der Produktion und die Erhöhung der Arbeitsproduktivität erfordern die Auslastung und wirksame Anwendung der vorhandenen Technik. Dazu gibt es in Vorbereitung des Parteitages sehr interessante Vorschläge und Anregungen von vielen Genossenschaftsbauern und Traktoristen.

Sie haben völlig recht, wenn sie feststellen, daß es in der vor uns liegenden Etappe der Entwicklung nicht länger vertretbar sei, auf dem Gebiet der Technik durch umfassende staatliche Subventionen die ökonomischen Gesetze und ihre Wirksamkeit zu verdecken oder abzuschwächen.

Die Genossenschaftsbauern haben völlig recht, wenn sie sagen, daß nunmehr die Bedingungen herangereift sind, bei der Leitung des Produktionsprozesses weitgehend eine Vereinigung des Bodens mit der Technik herbeizuführen. Das ist in den meisten LPG vom Typ III schon geschehen und muß jetzt auch in den anderen LPG schrittweise durchgeführt werden. Wir sind deshalb der Meinung, daß entsprechend diesen Vorschlägen künftig *in verstärktem Umtange an die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften die Technik verkauft und ein neuer kostendeckender MTS-Tarif eingeführt werden sollte.*

Als Zwischenlösung für das Jahr 1963 sollte bis zum endgültigen Verkauf der Technik den LPG des Typs III die Grundtechnik vorerst unterstellt werden. Das trifft besonders für Traktoren, Bodenbearbeitungsgeräte und Bestellaggregate zu. Landwirtschaftliche Großmaschinen sollten in der Regel bei der MTS/RTS verbleiben und nur dort den LPG übergeben werden, wo eine volle Auslastung gewährleistet ist. Für die unterstellte Technik sollten die LPG des Typs III noch für das Jahr 1963 bestimmte Subventionen erhalten, die sonst in den MTS/RTS dafür verwandt werden.

Traktoristen, die 1963 noch nicht bereit sind, Mitglied der LPG zu werden, ist die Möglichkeit zu geben, auf vertraglicher Basis als Spezialisten in den LPG Typ III zu arbeiten. Bei entsprechender Arbeitsleistung sind ihnen nach dem Prinzip der materiellen Interessiertheit die gleichen Verdienstmöglichkeiten wie bisher zu gewähren.